

Als Hersteller hochwertiger toniger Rohstoffe, keramischer Massen, Mineralgemischen und funktionalen Systemkomponenten als Industrieminerale, auf der Basis von überwiegend eigenen natürlichen Rohstoffen fühlen wir uns in besonderem Maße unserer Umwelt verpflichtet. Die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen ist daher fester Bestandteil unserer Unternehmenspolitik.

Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass wir durch unsere bergbaulichen Aktivitäten zur Gewinnung von tonigen Rohstoffen in erheblichem Maße in die Natur eingreifen. Die Tone des Westerwaldes, stellen mengenmäßig den größten Anteil an tonigen Rohstoffen, die in der deutschen und europäischen keramischen Industrie verarbeitet werden. Erst ihre Verfügbarkeit macht die weite Verbreitung einer Vielzahl von hochwertigen keramischen Fertigprodukten möglich.

1. Lange Zeit vor der Inanspruchnahme der Lagerstättenflächen werden mit den Genehmigungsbehörden, den betroffenen Kommunen und den an den Genehmigungsverfahren beteiligten Gruppen einvernehmliche Festlegungen getroffen, die für den zeitlich begrenzten Gewinnungszeitraum einerseits und für die Wiederherstellung der Voraus ermittelt und bewertet.
2. Zur Schonung der Rohstoffressourcen wird eine vollständige Ausbeute unserer Lagerstätten angestrebt.
3. Wir werden alle Energien und Einsatzstoffe so ressourcenschonend wie möglich einsetzen.
4. Wir wollen Emissionen in Abluft, Abwasser sowie Abfälle vermeiden. Sofern dies nicht möglich ist, streben wir eine ständige Verminderung an. Dennoch entstehende Abfälle werden nach Möglichkeit verwertet. Nicht verwertbare Abfälle werden getrennt und umweltgerecht entsorgt. Lärmbelästigungen werden nach Möglichkeit vermieden. Sofern Lärm entsteht, sind wir um eine ständige Verminderung bemüht.
5. Unsere Anlagen werden nach dem Grundsatz höchstmöglicher Sicherheit für Mitarbeiter, Anwohner und Umwelt geplant und errichtet. Wir bauen Sicherheitssysteme auf, um Auswirkungen von unbeabsichtigten Störfällen so gering wie möglich zu halten, bzw. ganz zu vermeiden. Wir wollen sicherstellen, dass Art und Umfang des Energieeinsatzes und des Energieverbrauchs der Organisation angemessen sind. Hierbei wenden wir die besten verfügbaren und wirtschaftlich vertretbaren Techniken an.
6. Wir nehmen Einfluss auf unsere Lieferanten und Auftragnehmer, um auch bei unseren Vertragspartnern auf umweltgerechtes und energie-effizientes Arbeiten hinzuwirken. Das gilt insbesondere für alle, die auf unserem Betriebsgelände arbeiten.
7. Mit den zuständigen Behörden, der Öffentlichkeit und unseren Kunden führen wir einen offenen Dialog, mit dem Ziel, Aktionen zum Schutz der Umwelt durchzuführen.
8. Unsere Mitarbeiter werden ständig hinsichtlich ökologischer und energiesparender Fragestellungen sensibilisiert und geschult.
9. Wir überprüfen unser Managementsystem regelmäßig durch interne Audits, um die Wirksamkeit festzustellen und ggf. notwendige Gegenmaßnahmen zu ergreifen.
10. Wir streben eine ständige Verbesserung unserer Qualität, unseres Umweltschutzes, des Energieeinsatzes und des Arbeits- und Gesundheitsschutzes unserer Mitarbeiter an. Hierzu formulieren wir konkrete Ziele und legen die Mittel und Maßnahmen zu deren Erreichung fest.
11. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der geltenden rechtlichen und anderen Anforderungen.

Das M-Handbuch stellt eine für unsere Unternehmensgruppe angemessene Beschreibung des Qualitäts-, Umwelt-, Energie- sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystems dar. Seine Anwendung gewährleistet, dass die organisatorischen, kaufmännischen und technischen



Tätigkeiten bezüglich ihrer Ausführungsqualität geplant, gesteuert und überwacht werden und somit alle vertraglich vereinbarten Anforderungen sicher erfüllt werden.

Dieses M-Handbuch erfüllt die Anforderungen der in Kapitel 5.1.1 genannten Normen sowie die Bestimmungen anzuwendender nationaler und internationaler Regelwerke und Vorschriften.

Durch diese Erklärung verpflichtet die Geschäftsführung alle Mitarbeiter, ihre Tätigkeiten entsprechend den Beschreibungen dieses M-Handbuches auszuführen und sicherzustellen, dass die Leistungen der Stephan Schmidt Gruppe den Forderungen der

- Qualitätsanforderungen der DIN EN ISO 9001:2015
- Umwelanforderungen der DIN EN ISO 14001:2015
- Energieanforderungen der DIN EN ISO 50001:2018.
- Arbeits- und Gesundheitsschutzanforderungen der DIN ISO 45001:2018 sowie
- anderer anzuwendender Regelwerke und Vorschriften

entspricht.

Langendernbach, 2020-03-01



Stephan Schmidt